

Helau-Treffen 2010 – was spielt sich ab?

Die Lz 91009 B wird von einem DB-Lok bedient, um in Groß Bieberau Schotterwagen abzuholen.

Dies geschieht via Üb 15702 B Richtung Lindern, wo der Zug dergestalt zerlegt wird, dass Dienstschotterwagen angemessenermaßen für die DB zu Verfügung stehen und die anderen Schotterwagen für die Privatbahn aufgestellt werden.

Der tägliche Ng 9175 W bedient vormittags Groß Bieberau und nachmittags Heinsberg.

Die Lz 91015 B wird ebenfalls von einem DB-Lok bedient, um Richtung Heinsberg zu fahren.

Von dort aus werden via Üb 15715 B Holzladungen zwischen Heinsberg und Niep ausgetauscht. So soll der Spielwert mittels Sperrfahrt erhöht und der in der Vergangenheit relativ große Bedarf an Holzfuhrern gemindert werden.

Als Lz 91018 B fährt nach getaner Arbeit die DB-Lok wieder nach Lindern.

Zwischendurch erhält Groß Bieberau via Üb 15715 B neue Schotterleerwagen aus Lindern. Danach fährt als Lz 91916 B die DB-Lok wieder nach Lindern zurück.

Anschließend erfolgt die Rückleistung des täglichen Nahgüterzuges als Ng 9176 W.

Ich habe auf Zugkreuzungen weitgehend verzichtet, um den Spielfluss nicht zu stören. Die wenigen Zugkreuzungen in Groß Bieberau bereiten schon genug Arbeit.

Auf der Privatbahn beginnt der Dienst mit der täglichen Lz 91012W für die anschließende Üb 15705 W.

Eine weitere Lz 91014 B dient dem Zweck, die oben genannten Schotterwagen für die Privatbahnstrecke zu übernehmen. Dies erfolgt als Üb 15709 B mit der nach Bedarf Schleiden, Moers und Naumburg bedient werden. Leere Schotterwagen werden bedarfsweise mit der Rückleistung Üb 15718 W aus Naumburg und Schleiden zurückgeführt. Leere Wagen von Moers werden im Tausch mit vollen mit der Üb 15709 B erledigt.

Stückgutwagen auf der DB-Strecke werden vom Ng 9175 W zugestellt und vom Ng 9176 W wieder abgeholt.

Stückgutwagen auf der Privatbahn erledigen die GmP 5703 und GmP 5710 Post.